

Betreff: Dienstaufsichtsbeschwerde an das BMI - staatsfeindliche Zustände - sehr dringend - Hilferuf - über 24 Jahre Mobbing

Datum: Sat, 1 Jan 2022 00:13:27 +0100

Von: Dietmar - privat (christ) <christ@deibele-familie.de>

An: Bund: Bundespräsidialamt <bundespraesidialamt@bpra.bund.de>, bundespraesidialamt@bpra.bund.de, poststelle@bpra.bund.de, Bundeskanzler <poststelle@bk.bund.de>, Bund: Bundeskanzler <internetpost@bundesregierung.de>, buergerservice@bmi.bund.de, poststelle@bmi.bund.de, Bundesministerium der Justiz <poststelle@bmjv.bund.de>, Bundesinnenministerium des Innern <poststelle@bmi.bund.de>, Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>, Bund: Deutscher Bundestag <mail@bundestag.de>, Bund: Fraktion-CDU <fraktion@cducsu.de>, Bund: Fraktion-SPD <oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de>, Bund: Fraktion-Die Linke <fraktion@linksfraktion.de>, Apostolische Nuntiatur in Deutschland <apostolische@nuntiatur.de>, Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, postmaster@vatican.va, Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>, L_S-A Landtag <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium der Justiz <presse@mj.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium für Arbeit und Soziales <ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft <pressestelle@mw.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerpräsident <ministerpraesident@stk.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Petitionsausschuss <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Recht, Verfassung und Gleichstellung <wkb.evavonangern@gmx.de>, L_S-A Staatskanzlei <staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de>, V: Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) <info@zdk.de>, P: Bosbach, Wolfgang (CDU) <wolfgang.bosbach@bundestag.de>, Johannes Singhammer, CDU/CSU <johannes.singhammer@bundestag.de>, Claudia Roth, Bündnis 90/Die Grünen <claudia.roth@bundestag.de>, Petra Pau (Die Linke) <petra.pau@wk.bundestag.de>, Peter Hintze (CDU/CSU) <peter.hintze@bundestag.de>, Horst Seehofer (CSU) <landesleitung@csu-bayern.de>, Volker Kauder (CDU/CSU) <volker.kauder@bundestag.de>, Gerda Hasselfeldt (CDU/CSU) <gerda.hasselfeldt@bundestag.de>, Wolfgang Bosbach (CDU/CSU) <wolfgang.bosbach.wk@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <parteiavorstand@spd.de>, Thomas Oppermann (SPD) <thomas.oppermann@bundestag.de>, Prof. Dr. Dr. Karl Lauterbach (SPD) <karl.lauterbach@bundestag.de>, Katja Kipping (Die Linke) <katja.kipping@wk.bundestag.de>, Bernd Riexinger (Die Linke) <bernd.riexinger@die-linke.de>, Dr. Sahra Wagenknecht (Die Linke) <sahra.wagenknecht@bundestag.de>, Dr. Dietmar Bartsch (Die Linke) <dietmar.bartsch@bundestag.de>, Klaus Ernst (Die Linke) <klaus.ernst@bundestag.de>, Dr. Gregor Gysi (Die Linke) <gregor.gysi@bundestag.de>, Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen) <buer.o.peter@gruene.de>, Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) <cem.oezdemir@bundestag.de>, Katrin Göring-Eckardt (Bündnis 90/Die Grünen) <katrin.goering-eckardt@bundestag.de>, Dr. Anton Hofreiter (Bündnis 90/Die Grünen) <anton.hofreiter@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <sigmar.gabriel@bundestag.de>, poststelle@ads.bund.de, Bund: Fraktion-Bündnis 90/Die Grünen <info@gruene-bundestag.de>, Bund: Fraktion-AfD <buerger@afdbundestag.de>, Bund: Präsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Wolfgang Schäuble <wolfgang.schaeuble@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - CDU/CSU Dr. Hans-Peter Friedrich <hans-peter.friedrich@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Die Linke - Petra Pau <petra.pau@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - FDP - Wolfgang Kubicki <wolfgang.kubicki@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - SPD- Thomas Oppermann <thomas.oppermann@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag -Bündnis 90/Die Grünen Claudia Roth <claudia.roth@bundestag.de>

Kopie (CC): Bistum Magdeburg <ordinariat@bistum-magdeburg.de>, Bistum Aachen <bistum-aachen@bistum-aachen.de>, Bistum Augsburg <generalvikariat@bistum-augsburg.de>, B: Bistum Dresden-Meißen <presse@bistum-dresden-meissen.de>, B: Bistum Eichstätt <generalvikariat@bistum-eichstaett.de>, Bistum Erfurt <Ordinariat@Bistum-Erfurt.de>, Bistum Essen <generalvikariat@bistum-essen.de>, Bistum Freiburg <pressestelle@erzbistum-freiburg.de>, Bistum Fulda <info@bistum-fulda.de>, B: Bistum Görlitz <ordinariat@bistum-goerlitz.de>, Bistum Hildesheim <generalvikar@bistum-hildesheim.de>, Bistum Limburg <info@BistumLimburg.de>, Bistum Mainz <info@bistum-mainz.de>, B: Bistum München <pressestelle@erzbistum-muenchen.de>, B: Bistum Münster <Sekr.generalvikar@bistum-muenster.de>, B: Bistum Osnabrück <info@bistum-os.de>, Bistum Passau <pressestelle@bistum-passau.de>, Bistum Regensburg <info@bistum-regensburg.de>, Bistum Rottenburg-Stuttgart <info@bo.drs.de>, Bistum Speyer <info@bistum-speyer.de>, Bistum Trier <bistum-trier@bistum-trier.de>, B: Bistum Würzburg <generalvikariat@bistum-wuerzburg.de>, Erzbistum Bamberg <ordinariat@erzbistum-bamberg.de>, Erzbistum Berlin <info@erzbistumberlin.de>, B: Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, B: Erzbistum Köln <generalvikar@erzbistum-koeln.de>, Erzbistum Paderborn <generalvikariat@erzbistum-paderborn.de>, Weltethos <office@weltethos.org>, Stiftung: Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik e.V. <info@wcge.org>, KirchenVolksBewegung _Wir sind Kirche <info@wir-sind-kirche.de>, I: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) <info@igfm.de>, pressestelle@ekd.de, Kirsten Lühmann (SPD) <kirsten.luehmann@bundestag.de>, Uwe Lagosky (CDU) <uwe.lagosky@bundestag.de>, Hiltrud Lotze (SPD) <hiltrud.lotze@bundestag.de>

Bundesministerium des Innern und für Heimat

Bundesinnenministerin **Nancy Faeser** ([persönlich](#))

Alt-Moabit 140

D -10557 Berlin

Tel. +49 30 18681 - 0; Fax +49 30 18681 - 12 926; E-Mail poststelle@bmi.bund.de

Welche **Voraussetzungen** sind **laut Regelwerk** für einen **Hilferuf** erforderlich !?

bzw.

Welche **Erwartungshaltungen** von Mitmenschen sind für einen **Hilferuf** zu berücksichtigen !?

Infolge **staatsfeindlicher Zustände** in der **BRD** ergibt sich die **Notwendigkeit** für das nachfolgende **Schreiben** mit der **Berufung** auf das **Widerstandsrecht** nach dem **Grundgesetz** (GG Art. 20), als **Beitrag zum Abwenden** von **Schaden** für **Deutschland** und für die **Katholische Kirche**.

Wem nützen diese **staatsfeindlichen Zustände** !?

Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen **Missbrauch** an Minderjährigen „spielen“ die **Verantwortungsträger** von **STAAT & KIRCHE** **unredlich** auf Zeit.

© copyright
Dietmar Deibele

Rechtsstaat verunmöglicht

durch die **Untugend** von **Verantwortungsträgern** in **STAAT & KIRCHE**.

Dies ist **Staatsversagen** in Anlehnung an den **NSU**.

(siehe Deutscher Bundestag - Drucksache 17/14600 vom 22.08.2013)

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018:

„So wie die **Diktatur** auf der **Furcht** der Menschen beruhe,
so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend** ihrer Bürger.“

Über **24 Jahre Mobbing** in **Verantwortung** des **Bischofs von Magdeburg**.

„Für den **Triumph des Bösen** reicht es,
wenn **die Guten nichts tun!**“

(von Edmund Burke, 1729 bis 1797, Schriftsteller, Staatsphilosoph und Politiker)

Ist dies u. a. ein Fall für den **Staatschutz der BRD!**?

Wie lange noch!? - im **Rechtsstaat Deutschland** sowie in einer **Kirche der Nächstenliebe** und der **"Nachfolge" von Jesus Christus!**?



© copyright
Dietmar Deibele

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

Sehr geehrter Bundesinnenministerin Faeser (persönlich),

und entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie GG Art. 20 „**Widerstandsrecht**“

sehr geehrte Damen und Herren der **Landes- und Bundesregierung**,

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Landes- und Bundesregierung, diese E-Mail an alle Fraktionen und die Petitionsausschüsse weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Landes- und Bundesbehörden** (einschl. **Generalbundesanwalt** und **Staatschutz**),

sehr geehrte Damen und Herren des **Petitionsausschusses** des Deutschen Bundestages,

sehr geehrte Damen und Herren der **Anti-Diskriminierungs-Stelle des Bundes**,

sehr geehrte Damen und Herren der **Parteien** der Bundesländer und des Deutschen Bundestages,

sehr geehrte Damen und Herren der **Verbände-, Vereine-, Stiftungen** usw.

sehr geehrte **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz

(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der Leitungsgremien der **Katholischen Laienorganisationen**

(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrter **Nuntius Eterovic** (persönlich)

(**bitte leiten Sie** dieses Schreiben an **Papst Franziskus** [persönlich] weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Katholikenräte** der 27 Bistümer der DBK (persönlich),

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Bistümer,

Bitte
werden Sie
Teil der
Lösung

© copyright
Dietmar Deibele

Hilferuf- Über 24 Jahre Mobbing
durch Staat, CDU und Kirche.

» offener Brief «

Aufruf zur Umkehr

Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.**, über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

„**Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch** im Raum des Heiligen, ...“.

(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

diese E-Mail entsprechend weiter),
sehr geehrte Damen und Herren vom
Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats vom ZdK,
diese E-Mail entsprechend weiter),

„Rechtlicher Notstand“
im Bistum Magdeburg = **Sünde !**
Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)
Wie **fühlen** und **leiden Ihre Opfer !?**
Siehe „**Google**“-Suche mit „Kirche Mobbing“.

Sollte ich erneut **Angst**
vor **Repressalien** haben !?

sowie

sehr geehrte **JournalistInnen**,
sehr geehrte **Damen und Herren**,

Auf der Bistumswallfahrt am 07.09.2008 sagte **Bischof Feige** (Bistum Magdeburg):

„»So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von **Misständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit**) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Misstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen** wie in der ganzen Gesellschaft«, **ermutigt Bischof Gerhard Feige** die rund 4000 Wallfahrer.“
(„Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

Auch wenn der Bischof selbst eine Ursache für die skandalösen Misstände im Bistum ist !?

Mit dem angehängtem Schreiben

ergänzende Dienstaufsichtsbeschwerde an das Bundesministerium des Innern und für Heimat

Hilferuf - Aufruf zur Umkehr - offener Brief

(„Widerstandsrecht“ laut Art. 20 Grundgesetz; Mt. 18,15-20: „Von der Verantwortung für den Bruder“)

Datei "220101 **Dienstaufsichtsbeschwerde an Bundesministerium des Inneren-**
unterschrieben.pdf"

entsprechen wir seinem Aufruf. Die **Anhänge** und weitere **Schreiben** können Sie im **Online-Buch "Mobbing-Absurd"** unter www.mobbingabsurd.de einsehen.

Voraussetzungen zum Verständnis der Ausführungen in diesem Buch:

- a) An die **Persönlichkeit**: Entwicklungsstand eines normalen **dreijährigen Kindes**.
(Zur Verdeutlichung: So ein dreijähriges Kind das Kuchenstück eines anderen Kindes zusätzlich zu seinem eigenen nimmt und dann sieht, dass das andere Kind traurig ist, gibt es diesem dessen Kuchenstück zurück. Völlig selbstverständlich durchläuft das Kind die 5 Phasen der **tatsächlichen Umkehr**, obwohl es diese nicht vermittelt bekam.)
- b) An die **geistige Bildung**: **Grundschulabschluss 4. Klasse**.
(Zur Verdeutlichung: Fähigkeiten zum **verstehenden Lesen** eines Textes sowie eines Kalenders, Verständnis der **zutreffenden Gültigkeit** von Regelwerken für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der voraussetzenden **Befugnis** für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der Bedeutung von Übereinstimmung von **WORT & TAT** für die **Glaubwürdigkeit**, usw.)

Bitte **bedenken Sie**:

Lediglich schöne **Worte** machten auch die größten **Diktatoren** und **Demagogen** dieser **Welt**.

Ich bitte entsprechend des angehängten Schreibens **um ein persönliches Gespräch mit Ihnen (=Dialog)** und **ich lade Sie zu mir ein**.

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler Alte Trift 1 D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit ist keine Zeit.

Trebbichau an der Fuhne, den 01.01.2022

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die Diktatur auf der Furcht der Menschen beruht, so gründe die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“

„Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.“

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Bundesministerium des Innern und für Heimat Bundesinnenministerin Nancy Faeser (persönlich) Alt-Moabit 140 D -10557 Berlin

Das Argument eines Verantwortlichen „geht nicht“ meint oft „ich will nicht“.

» offener Brief « Aufruf zur Umkehr

Hilferuf- über 24 Jahre - Mobbing. (= Jahrzehntelang = normal !?)

Dienstaufsichtsbeschwerde und Ergänzung zum Schreiben vom 16.09.2020

(Auch in Ergänzung von über hundert Schreiben in dieser Sache, welche auch an Sie gingen bzw. von denen Sie Kenntnis haben – z.B. 24.06.2018 3. Nachfrage zur Dienstaufsichtsbeschwerde vom 29.01.2016 an Deutschen Bundestag - offener Brief - Widerstandsrecht laut GG)

Sehr geehrte Bundesinnenministerin Faeser,

(Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.)

Welche Voraussetzungen sind laut Jesus Christus bzw. des Staates für einen Hilferuf erforderlich !?

in Ergänzung der Schreiben vom 12.01.2004, 09.05.2013, 16.09.2020 (sowie >100 weiterer Schreiben) wenden wir uns erneut an Sie. Leider haben wir keine Antwort zum Sachvortrag zu unseren Schreiben erhalten, obwohl Sie infolge des Subsidiaritätsprinzips in diesem Fall dazu verpflichtet sind. Bitte teilen Sie uns den Bearbeitungsstand mit.

Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich. Grundsätzlich gilt: Versagen die Verantwortlichen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

Wir nicht. Die Opfer müssen die von den Tätern verursachten Lasten tragen und die Täter bleiben unbehelligt. Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Kardinal Ratzinger zur Krise des Rechtsbewusstseins (aus „KIRCHE heute“, Januar 2000, Seite 7) „Die Aufhebung des Rechtes sei niemals ein Dienst an der Freiheit, sondern ein Instrument der Diktatur. Das Recht zu beseitigen bedeutet, den Menschen zu verachten. Wo kein Recht sei, da sei auch keine Freiheit.“

22.02.2021 UN-Umweltkonferenz in Nairobi (https://www.tagesschau.de)

09.12.2021 ZDF „Schattenwelten: Das globale Gangster-Netzwerk“ (https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/schattenwelten-das-globale-gangster-netzwerk-100.html)

24.10.2021 - Aufruf zur Umkehr - 15. Ergänzung an Papst Franziskus

»Die meisten Vereinbarungen gegen Umwelterstörung werden nicht eingehalten, ... „Krieg gegen die Natur“ stoppen.« ... „unsere Überlebensfähigkeit als Spezies bedrohen.“

»Gruppen Organisierter Kriminalität, die mit Politikern kooperieren, folgen zunehmend der Logik des Terrors: Angst und Schrecken, Mord und Totschlag.“

Verrat durch: a) Ministerpräsident Haseloff (CDU) und b) Bischof Feige (Bistum Magdeburg [BOM]).

18.11.2021 „Erzbisum Köln bekennt bei Feier im Dom Schuld wegen sexualisierter Gewalt“ laut dem Apostolischen Administrator Weihbischof Rolf Steinhäuser: (https://www.domradio.de/themen/erzbisum-koeln/)

Zitat vom 11.05.2008 vom Heimleiter an das BOM: „Muss Herr Dietmar Deibele Angst haben, dass er wegen seiner Zivilcourage ermordet wird?“

21.08.2021 - Aufruf zur Umkehr - 14. Ergänzung an Papst Franziskus - mit 10% Finanzierungslösung -

Hängen u. a. alle diese aufgezeigten Versagens-Bereiche zusammen !?

Jahrzehntelanger Missbrauch. „75,- € / Vergewaltigung“ und Unglaubwürdigkeit der MHG-Studie !? Siehe auch: 11.05.2021 Deutschlandfunk „Sexualisierte Gewalt - Wie die katholische Kirche Leid in Geld umrechnet.“ (https://www.deutschlandfunk.de)

Als derzeitiger Leiter des Erzbistums sei er „Chef der Täterorganisation Erzbisum Köln“.

Folgen der Art und Weise der Verweigerung

- der redlichen Bearbeitung sind neben a) über 100 sonst. Schreiben u.a.: b) 76 Nachfragen an BOM & c) 21 Nachfragen an die DBK,

02.12.2014 Frontal 21 - Es fehlen ... 2000 Richter und Staatsanwälte.“ „Rechtsstaat am Limit - Überforderte Richter, verschleppte Verfahren“ (www.zdf.de/frontal-21)

04.07.2021 - Aufruf zur Umkehr - 13. Ergänzung an Papst Franziskus

„Gefangen in Abhängigkeiten von Verrat, Rechtsbrüchen und Vertuschung.“ (jahrzehntelang)

- 13 Anträge usw. auf Exkommunizierung von d) Bischof Feige & Auflösung der DBK an den Papst. Viele Schreiben an Institutionen von e) Sachsen-Anhalt & f) der Bundesregierung.

„Droht nach Corona der Finanzcrash?“ (Quelle: https://www.phoenix.de/)



Daraus folgt: Glaubwürdigkeits-Verlust.

Verdeutlicht das real existierende pervertierte, auf Konsum-Wachstum und Schulden basierende, Wirtschafts-System in Deutschland usw..

18.11.2021 Deutschlandfunk „Nazis im Bundesjustizministerium“ (https://www.deutschlandfunk.de/nazis-im-bundesjustizministerium-es-gab-sehr-grosse-100.html)

16.09.2020 Dienstaufsichtsbeschwerde an das Bundesministerium des Innern

„... Aufarbeitung der Nazi-Vergangenheit jahre- und jahrzehntelang verschleppt ...“

„Gefahr für unseren demokratischen Rechtsstaat durch das Versagen der Verantwortungsträger. Die Bürgerkriegs-Gefahr nimmt zu ! Deutschland einschl. Sachsen-Anhalt (ST) = Mafia-Land !? BürgerInnen werden betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben, ignoriert und mundtot gemacht. Der Rechtsstaat wird in der Praxis zu oft verunmöglicht.“

Siehe hierzu 10.09.2018 im alpha-thema Gespräch „Die Mafia und ihr Markt“ in Deutschland: „Der Staat verliert so langsam das Monopol.“ ... „keinerlei politischen Willen, die Mafia zu bekämpfen.“ ... „100 Milliarden € werden im Jahr in Deutschland gewaschen.“

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 677

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 01.01.2022 Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Mahatma Gandhi: „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“
 „Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut, und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“
 („Das Geschenk der Kinderschaf Gottes“ 1. Böh. 3, 10)

GG, Artikel 1: (Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Stand: 15.11.2019), I. Die Grundrechte)
 (1) „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“
 (2) „Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.“
 (3) „Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht.“

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948
 Artikel 7: „Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich und haben ohne Unterschied Anspruch auf gleichen Schutz durch das Gesetz.“
 Maßf-Verhalten

Die **Glaubwürdigkeit** in einem demokratischen Rechtsstaat hängt ab von der **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** im konkreten Leben des **einzelnen** Menschen – insbesondere bei den **Verantwortungsträgern** auf **Basis des Rechts**.



Die **Lösung** ist: **Umkehr** in **tatsächlicher Übereinstimmung** von **WORT & TAT**.
 (z.B. zunächst die Einhaltung von bestehenden **Gesetzen** und **Regeln** im Sinne des **Gemeinwohls**)

Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!

Sagen Sie **nicht**: **Es geht nicht**. GG, Artikel 14: (2) „Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.“

Dies hatten jeweils die **Verantwortungsträger** vergangener Wirtschafts- und Gesellschaftssysteme bis zu ihrem Ende **behauptet** – z.B. die auf **Sklassen** basierenden Gesellschaften, die **Kolonialgesellschaften** bis hin zum deutschen **Faschismus** mit der Folge des **2. Weltkrieges**.

Daraus folgt: **Es geht!** - wenn die **Verantwortungsträger** es **tatsächlich wollen**. So die aktuellen **Verantwortungsträger** **nicht** dazu in der Lage sind, dann sollen sie ihre **Ämter niederlegen** und anderen **Platz machen**, welche **dazu in der Lage** sind. Unser demokratischer Rechtsstaat **basiert** auf **Wahlen von Dienern** und **nicht** von **Herrschern** bzw. **Egoisten & Untertanen**, welche sich nach ihrer Wahl vorrangig **um ihre Wiederwahl** in **fragwürdigen Netzwerken** kümmern. Wer hat sich mit Letzterem als **Wahlversprechen** wählen lassen!? Niemand. Wäre somit **Wählertäuschung**.

Rücksichtslos radikal und **zerstörerisch** sind die, welche sich der **Umkehr verweigern**, weil sie o.g. **negative** Veränderungen bewirken bzw. **zulassen**, obwohl diese **niemand will** (Auch sie selbst **nicht**, denn selbst der Dummste will **nicht** den **eigenen Lebensraum zerstören**. [www.duden.de/rechtschreibung/radikal]).

Alle demokratisch **gewählten Verantwortungsträger** und alle **angestellten Verantwortungsträger** des **Staates** sind **Diener des Volkes**, **keine Herrscher** und **keine Untertanen selbsternannter Herrscher**. (GG, Artikel 20: (2) „Alle **Staatsgewalt** geht **vom Volke** aus.“ und (3) „Die **Gesetzgebung** ist an die verfassungsmäßige **Ordnung**, die vollziehende **Gewalt** und die **Rechtsprechung** sind an **Gesetz** und **Recht** gebunden.“; siehe auch Anhang Übersichten: „**Rechtsstaat**“, „**3 unabhängige Gewalten** des Staates“, „**Subsidiaritätsprinzip**“, „**Verantwortung**“) Nach **unserem jahrelangen Erleben** wird dies in **fast allen Ebenen** unseres **real existierenden Staates** **nicht** bzw. **zu wenig** beachtet. Dies wird u.a. im Online-Buch „**Mobbing-Absurd**“ **nachgewiesen**.

Daraus ergibt sich: Dies ist eine **Gefahr** für unseren Staat. Siehe u.a. Online-Buch „Mobbing-Absurd“: 24.05.2020 20. Nachfrage an DBK, 12.07.2020 10. Ergänzung an Papst, 23.08.2020 75. Nachfrage an das BOM und viele Schreiben an staatl. Institutionen.
 Die nachfolgende Grafik gilt in Anlehnung auch für **Verantwortungsträger** des **Staates**, der **Wirtschaft**, der **Banken**, der **Parteien** usw.:



„Die beste **Demokratie** wird **wertlos**, wenn das **gesamte politische System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“

(Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.; siehe "Die Kunst kein Egoist zu sein" S. 27-28 von R. D. Precht, 1. Auflage Mai 2012, © 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3) = **Korruption** (lt. Duden) = **Verrat** (lt. Duden)

Nachfolgende Aussagen sind dem Online-Buch „**Mobbing-Absurd**“ entnommen (siehe www.mobbingabsurd.de).

Für uns ist nachfolgendes **unredliches Prinzip** erkennbar: Wir haben: Angst vor **Willkür** & **Rechtlosigkeit**.

Unredliche nicht belegte Behauptungen werden lediglich **unredlich** mit **nicht** belegten **Behauptungen** „belegt“. Die **Bearbeitung** wird **verweigert** bzw. **an andere** verwiesen. Die **gesetzliche Grundlage** für das Verhalten bzw. die Antwort werden **nicht** benannt bzw. **nicht nachvollziehbar** **lediglich behauptet**. Der **Dialog zur Sache** wird **verweigert**. (siehe „Polemik“ laut Duden)

Die **Absichten** der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher **Verantwortung**:

1. Die **Täter** wollen auch mit **unredlichen Mitteln** **Beute** erlangen und **behalten**. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien; = Ideologie der Gier)
2. Die **Täter** wollen redliche **Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**. **Ohnmacht** wird **bewirkt**. (siehe „absurde Realität“, „katastrophale Vorbildwirkung, Legitimation von Unrecht“, Widerstandsrecht laut GG)
3. Die **Täter** wollen mit **dem Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich bleiben**. (=Ideologie der Demagogie [die Wahrheit entstellen und andere irreführen])

Dieser **zerstörerische Radikalismus** der **Verantwortungsträger** muss **gestoppt** werden. (<https://www.duden.de/rechtschreibung/radikal>)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 - 2 / 5 - 3
„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**. „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr **nicht umkehrt** ...“ Schreiben vom 01.01.2022 **Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat**

Absurde Realität: BürgerInnen bzw. Opfer / ChristInnen schweigt: Ich bzw. wir müssen / wollen / sollen den Schein der Demokratie, des Rechtsstaates, der sozialen Marktwirtschaft sowie der christlichen Kirche wahren, sonst werde ich bzw. werden wir nicht gewährt / finanziert / beachtet / geduldet.

30.04.2014 in PHOENIX „Vorsicht Mafia - Wie kriminelle Banden Deutschland bedrohen“ - Zitat in 1. Minute: Können Sie erkennen ob ich ein Mafiosi bin? Nein, weil ich nicht schlafe, weil ich nicht töte. Die Mafiosi von heute treten als Unternehmer auf, mit weißen Kragen. Sie sprechen mehrere Sprachen. Sie sind freundlich. Sie machen Dich reich... Mit welchem Geld ?
GG, Artikel 2: Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Stand: 15.11.2019). 1. Die Grundrechte
(1) „Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt und nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt.“
(2) „Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Die Freiheit der Person ist unverletzlich. In diese Rechte darf nur auf Grund eines Gesetzes eingegriffen werden.“

Weg: Siehe o.g. **unredliches Prinzip**.
=> So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

Verrat ist „Bruch eines Vertrauensverhältnisses, Zerstörung des Vertrauens durch eine Handlungsweise, mit der jemand hintergangen, getäuscht, betrogen o. Ä. wird, durch Preisgabe einer Person oder Sache“. (lt. Duden vom 19.12.2021)

Erkennbar: Mündige und erfolgreiche **redliche Personen** werden aus **Leitungsebenen entfernt**.
(mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)

Solche Personen/Gremien **schwächen die Hoffnung** auf ein **tatsächlich gewolltes gelingendes Miteinander**.

Solche **Verantwortungsträger** verhalten sich wie folgt:

30.04.2014 in PHOENIX „Vorsicht Mafia - Wie kriminelle Banden Deutschland bedrohen“; In der Sendung wird geäußert:
13a „Die Mafia von heute ist subtiler, unsichtbarer geworden - und damit gefährlicher denn je. Sie unterwandert ganze Bereiche der Gesellschaft ...“

- das **geltende Recht brechen**,
- den **Rechtsbruch jahrelang vertuschen**
- und öffentlich zur **Nachfolge Christi** bzw. zur **Einhaltung des Rechts aufrufen**.

14 26.03.2014 im alpha-thema Gespräch „Die Mafia und ihr Markt“:
„Der Staat verliert so langsam das Monopol.“ ... „... keinerlei politischen Willen, die Mafia zu bekämpfen.“ ... „100 Milliarden € werden im Jahr in Deutschland gewaschen.“ ... durch die Mafia. => Welcher Einfluss in Staat & Kirche ergibt sich daraus !?

Täter-Verhalten: Opfer z.B. **missbrauchen, betrügen, verleumden, bedrohen, vertreiben und ignorieren**. Die **Täter** antworten **nicht** zur Sache, verhalten sich **nicht** entsprechend der **geltenden Rechtslage** (bzw. Norm) und **verschleppen** bzw. **verweigern** die **Bearbeitung** (auch jahrelang). => Das **eigene Versagen** wird als quasi „normal“ z.B. mit **Schulden** überdeckt.

Erkennbares Ziel: **Beute erlangen und behalten** (z.B. Geld, Macht, Privilegien) sowie **Ohnmacht bewirken**.

Worin besteht der Unterschied zu **Mafia-Strukturen**? Siehe hierzu z.B. 30.04.2014 in PHOENIX „**Vorsicht Mafia - Wie kriminelle Banden Deutschland bedrohen**“, Zitat: „**In Deutschland kann die Mafia nahezu ungestört agieren.**“ (Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=LTPnz7G4Iic>) Stimmt dies !?

Wir **erleben** seit vielen Jahren:

15 Ex-Arbeitsminister N. Blüm Buch „Einspruch! - Wider die Willkür an deutschen Gerichten“ vom 15.09.2014: »Er wittert eine „Verlotterung der dritten Gewalt in unserem Land“. Die Justiz in Deutschland nennt er ein „System der Willkür und Arroganz“.« (Quelle: <https://www.focus.de/finanzen/recht/>)

|| **Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit.** ||

Zu **feige Verantwortliche** für ein **fares Miteinander**.

Ich erlebe seit Jahren in den **Institutionen** des Staates und der Katholischen Kirche folgende **Irrationalitäten**:

- Statt **Barmherzigkeit** => **unredliche Ausgrenzung** (=Mobbing) und **Ignoranz** von Hilferufen.
- Statt **Dialog** => **Verweigerung** und **leere Worthülsen** in **Schriften** und **Predigten**.
- Statt **Nachfolge Christi** => gelebter **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus**.
- Statt **Rechtstreue** => **Rechtsbruch, Verweigerung** und **Vertuschung ohne Umkehr** (bzw. Korrektur).

© copyright Dietmar Deibele

ttt-Prinzip = **tricksen, täuschen, tarnen**

Ist **Staatsversagen** in Anlehnung an den NSU (Deutscher Bundestag - Drucksache 17/14600 vom 22.08.2013).

Die Folgen sind u.a. **Politikverdrossenheit** und **Kirchenaustritte**, weil die **Verantwortlichen** als **nicht reformierbar** erlebt werden.

GG, Artikel 5: (1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. ... Eine Zensur findet nicht statt.

Unsere **Erleben** der **Untugend** als Bürger mit Stand dieses Schreibens: (s. **Widerstandsrecht** laut GG, Art. 20)

Konflikte können **nicht fair** in ziviler Form **ausgetragen** werden.

Das **demokratische System** ist **nicht intakt**.

Friedlicher Protest findet **nicht faires** Gehör.

Dies wird im Online-Buch „**Mobbing-Absurd**“ (von Dietmar Deibele unter www.mobbingabsurd.de) **nachgewiesen**. Das **Versagen des Staates** wird u.a. im Abschnitt „**9.3. Bundesland Sachsen-Anhalt (BSA)**“ sowie „**Überblick zu den Kündigungen**“, „**Unglaubliches Unrecht**“, „**Perversion - Hexenverfolgung heute?**“ (**Rechtsstaat verunmöglicht**) deutlich und ergibt sich auch aus dem Schreiben vom 03.05.2015 von Dietmar Deibele, Heinrich Felser und Dr. Wolfgang Gahler an den **Petitionsausschuss** vom **Deutschen Bundestag** (siehe Anhang). Sehr viele weitere Schreiben an den **Staat** (Stadt Köthen, Landkreis, Land Sachsen-Anhalt sowie viele Vertreter der Bundesregierung), der **CDU** (Stadt-, Kreis-, Landes- und Bundes-Ebene), der **Katholischen Kirche** (Bistum Magdeburg, DBK, Vatican) können bei Bedarf vorgelegt werden. Hinzu kommt, dass **unabhängig voneinander** je ein Vertreter von **2 Anwaltskanzleien** in Magdeburg und Leipzig mir, Dietmar Deibele, während der von mir aufgesuchten **Rechtsberatungen**, zweifelsfrei sagten, **dass es in Sachsen-Anhalt (ST) keinen Rechtsstaat gibt** und ich deshalb **kein Recht** bei einer Auseinandersetzung mit der **Katholischen Kirche** bekommen werde, obwohl **ich im Recht** sei. Der **Anwalt** in Leipzig ergänzte, dass ich nach seinen Erfahrungen in **Sachsen Recht** bekommen würde. Dies ist somit **kein** erlebter **Einzelfall**, sondern eine unter Fachleuten **bekannt** **perverse „Normalität“**.

Der **Nachweis** der jahrelang **erlebten Realität** wird im benannten Online-Buch erbracht. Kein Wunder, dass zu nehmend **Populisten** und **Demagogen** Beachtung finden, weil die **Menschen Angst** in einem von ihnen wahrgenommenen **Schein-Rechtsstaat** haben, die **Täter keine Konsequenzen erfahren** und **deren Opfer** die **Lasten tragen** müssen. Wir werden **seit Jahren** mit Fragen konfrontiert, ob wir **Angst vor Repressalien** bis hin zu

16 Z.B.: 28.08.2020 Deutschlandfunk „**Tod** in der Zelle“ - in ST, Bericht der Sonderermittler: „...“, von der Festnahme bis zu
a) Jallohs **Tod** sei so gut wie jede **polizeiliche Maßnahme fehlerhaft oder rechtswidrig** gewesen.“
Richter Manfred Steinhoff vom Dessauer Landgericht: »Er beurteilte das Aussageverhalten der **Polizeibeamten** mit den Worten: „Es sei **verheimlicht, vertuscht und verdrängt** worden, ...“ ... „**Das Ganze hat mit Rechtsstaat nichts mehr zu tun.**“« usw. (Quelle: <https://www.deutschlandfunk.de>)
b) 03.11.2021 MDR SACHSEN-ANHALT
„**Neues Gutachten: Oury Jalloh wurde in Zelle angezündet**“

13b

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

- 3 / 5 - 4

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **U m k e h r**.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr **nicht umkehrt** ...“

Schreiben vom 01.01.2022
Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**

körperlicher Gewalt oder gar **Mord** haben, weil wir uns mit **Zivildisziplin** gegen **Unrecht** engagieren.

Dieses **dekadente Verhalten** geschieht (=TAT) in einem **Rechtsstaat** sowie in einer **christlichen Kirche**, welche **ausdrücklich**, infolge des **Subsidiaritätsprinzips** (siehe Anhang), auf das **Wohl** des **EINZELNEN** ausgerichtet sind (=WORT).
=> Die benannten **Erfordernisse** zum **Helpen** belegen wir seit **vielen Jahren**.

17 Siehe u.a. »Sturm« auf Reichstagsgebäude am 29.08.2020. (https://www.youtube.com/watch?v=1GDGe0bTzGo)

18 s. auch o.g. Online-Buch „Mobbing-Absurd“, Auflistung in Option „Widerstandsrecht“

Angst vor zunehmendem **Extremismus**, weil der **Dialog** zur Sache (z.B. zum Gesetz) **verweigert** wird.



So ein **Verantwortungsträger** darauf verweist, dass er **nicht** entsprechend des **Subsidiaritätsprinzips** **wirksam** handeln kann, weil die **erforderlichen wirksamen Strukturen** **nicht** vorhanden sind, belegt er, dass die **bisherigen Verantwortlichen** **versagt** haben und für ihn selbst ein **zwingender Handlungsbedarf** zur Schaffung derartiger Strukturen besteht. So er sich dieser Aufgabe **verweigert**, **kündigt** er sich selbst, weil er zur Erbringung seiner **Pflichten** **nicht** bereit ist.

Es ergibt sich: Die deutschen **Verantwortlichen** müssen endlich **glaubwürdig handeln**. Die **Fähigkeit** zur **tatsächlichen Umkehr** ist dabei **unbedingt erforderlich!** (s. Dokumentation zum Buch „Die Grenzen des Wachstums“ vom „Club of Rome“, 1972) **Kein weiter so!**

24 08.09.2020 UN-Generalsekretär Antonio Guterres: „Entweder stehen wir zusammen oder wir sind dem Untergang geweiht.“ (www.afp.com)

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung** der **Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**. **Versagen** die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**. Eine **Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen** hinsichtlich der **Einhaltung** der **eigenen Werte** ist letztlich **keine Wertegemeinschaft** mehr.

Schluss mit der erlernten bzw. gewohnten Hilfslosigkeit.

Die **Lösung** ist: **Umkehr** in **tatsächlicher Übereinstimmung** von **WORT & TAT**. (z.B. zunächst die Einhaltung von bestehenden **Gesetzen** und **Regeln** im Sinne des **Gemeinwohls**)

Auch muss es **tatsächliche Konsequenzen** für die **Verantwortungsträger** und deren **verantwortliche Mitarbeiter** geben, wenn sie ihren **Dienstauftrag** **missbrauchen**.

Wir **erleben** belegbar seit über **24 Jahren**, dass der **faire Dialog** in **fast allen Ebenen** **verweigert** wird.

Den **Sinn** von **redlichem Engagement** und **Gerechtigkeit** beschreiben wir wie folgt:

Ein **Rechtsstaat** kann nur **gelingen**, wenn der **Rechtsgehorsam** auch **umgesetzt** wird.

Wenn nicht gilt, was aktuell gilt, warum soll gelten, was künftig gilt !? Sobald die Zukunft erreicht ist, ist diese aktuell .	GG, Artikel 17: „Jedermann hat das Recht , sich einzeln oder in Gemeinschaft mit anderen schriftlich mit Bitten oder Beschwerden an die zuständigen Stellen und an die Volksvertretung zu wenden .“
--	--

So dies zur **Norm** wird, **verkommt** der **Sinn** von **redlichem Engagement** und **Gerechtigkeit** zur **Farce**. Der **Rechtsbruch** bzw. gar die **öffentliche Lüge** durch **verantwortliche Personen** bzw. **Gremien** **schwächt** die **Rechtsordnung** einer **Gesellschaft**, weil dies das **Vertrauen** in die **Rechtsordnung** einer **Gesellschaft** **untergräbt**. **Ohne Ahndung** und **Korrektur** **gefährdet** dies die **Rechtsordnung** und den **gesellschaftlichen Frieden**. Eindruck ist: **Angst** vor einer **transparenten Rechtsstaatlichkeit** !

Staatsfeind ist „Person, die durch **ihre** Aktivitäten dem **Staat** **schadet**, den Bestand der **staatlichen Ordnung** **gefährdet**“. (lt. Duden vom 19.12.2021)

25 »Bischof Feige **verharrt im „Bösen**“. « (01.01.2018 71. Nachfrage an das BOM)

Wer kennt eine **geweihte** Person, welche ein **Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der **Advents- und Weihnachtszeit 2021** **tatsächlich umgekehrt** ist !? (=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenerforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung) **Wir leider nicht** !

Lösung ist die **couragierte Umkehr** der **verantwortlichen Geweihten**. Lösung steht in der Fabel von D. Deibele „Warum der Bär vom Sockel stieg?“

Ohne konkrete **Konsequenzen** **verkommt** der **Sinn** von **Umkehr** zu **Geschwätz** und **Show** ! → Dies wäre die Möglichkeit der **Legalisierung** von **Unrecht**. Ziel ist **Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)

Welche Konsequenzen hat dies für die **verantwortlichen Bischöfe** und deren **verantwortliche Mitarbeiter** !? Schluss mit der **erlernten bzw. gewohnten Hilfslosigkeit**.

GG, Artikel 19: (Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Stand: 15.11.2019), I. Die Grundrechte.)
(1) „Soweit nach diesem Grundgesetz ein Grundrecht durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes eingeschränkt werden kann, muß das Gesetz allgemein und nicht nur für den Einzelfall gelten. Außerdem muß das Gesetz das Grundrecht unter Angabe des Artikels nennen.“
(2) „In keinem Falle darf ein Grundrecht in seinem Wesensgehalt angetastet werden.“

Subsidiarität in der katholischen Soziallehre laut der Quelle „WIKIPEDIA“ (http://de.wikipedia.org/wiki/Subsidiarität)

„Bei der Anwendung des Subsidiaritätsprinzips sei nämlich nicht gemeint, erst einmal abzuwarten, was die kleineren Gemeinschaften unter Aufbringung aller Kräfte und dem Einsatz der letzten Reserven zu leisten imstande seien, sondern es sei jene Art von Hilfe zu geben, „die den Menschen instandsetzt oder es ihm erleichtert, sich selbst zu helfen, oder die seine Selbsthilfe erfolgreicher macht; ... noch so wohlgemeinte Maßnahmen, die den Menschen an der Selbsthilfe hindern, ihn davon abhalten oder den Erfolg seiner Selbsthilfe beeinträchtigen oder sie ihm verkleinern, sind in Wahrheit keine Hilfe, sondern das Gegenteil davon, schädlichen den Mensch en.“ (Oswald von Nell-Breuning: Ein katholisches Prinzip? In: H.-W. Brockmann (Hg.): Kirche und moderne Gesellschaft, Düsseldorf 1976, S. 63)

»Eines der Merkmale des deutschen Rechtsstaates ist der „Grundsatz der Verhältnismäßigkeit“, der auch als „Verhältnismäßigkeitsprinzip“ bezeichnet wird. Dieses Prinzip dient dem Zweck, die Bürger vor übermäßigen Übergriffen des Staates in die allgemeinen Grundrechte zu schützen und wird deswegen auch als „Übermaßverbot“ bezeichnet. Ganz besonders dient es dem Schutz der allgemeinen Handlungsfreiheit gemäß Art. 2 Abs. 1 GG.«
Es gilt in Anlehnung überall dort, „wo zwischen zwei unterschiedlichen Interessen ein Ausgleich geschaffen werden muss.“
Voraussetzungen sind: **legitimer Zweck, Geeignetheit, Erforderlichkeit und Angemessenheit.**
„Wird die Frage nach der Legitimität der Maßnahme bereits verneint, erübrigt sich die Prüfung sämtlicher anderer Punkte, denn nur wenn auch

wirklich die Legitimität außer Frage steht, kann die Verhältnismäßigkeit erfüllt werden.“
(externe Quelle: JURAFORUM „ERKLÄRUNG ZUM BEGRIFF VERHÄLTNISSMÄSSIGKEIT“ -
<https://www.juraforum.de/lexikon/verhaeltnismaessigkeit>)

GG, Artikel 20: [Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Stand: 15.11.2019), II. Der Bund und die Länder]

(1) „Die Bundesrepublik Deutschland ist ein demokratischer und sozialer Bundesstaat.“

(2) „Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. Sie wird vom Volke in Wahlen und Abstimmungen und durch besondere

Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung ausgeübt.“

(3) „Die Gesetzgebung ist an die verfassungsmäßige Ordnung, die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung sind an

Gesetz und Recht gebunden.“

(4) „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum

Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Erklärung der Bundeskanzlerin Merkel zu den Morden von Hanau am 20.02.2020:

„Die Bundesregierung und alle staatlichen Institutionen stehen für die Rechte und Würde eines jeden Menschen in unserem Land.“

Daraus folgt:

- Schluss mit der Verbuschung und der Relativierung von Verbrechen sowie WORTEN von Selbstverständlichkeiten ohne konkrete TATEN für die Opfer durch die Bischöfe und weiterer Verantwortlicher in Staat & Kirche.
- Schluss mit vielen absurd peinlichen „Verantwortlichen“ (u.a. in Staat, Parteien, Wirtschaft und Kirche in allen Hierarchie-Ebenen der Gesellschaft), welche wie selbstverständlich ihr Versagen mit eigenem Versagen „begründen“, indem sie behaupten, dass die für welche SIE verantwortlich sind, nicht ausreichend die Verantwortung der „Verantwortlichen“ übernehmen.
- Schluss mit der Missachtung des Grundgesetzes (GG): Täter sowie Aufsichtspersonen und -gremien in allen Ebenen von Staat und Kirche (mit Fürsorge- und Aufsichtspflichten) missachten das Grundgesetz, insbesondere die Grundrechte (Artikel 1 bis 19 - für jeden einzelnen Menschen gilt: Unverletzlichkeit der Menschenwürde, freie Entfaltung der Persönlichkeit, Freiheit der Person, Gleichbehandlung vor dem Gesetz, Meinungsfreiheit usw.). Dies bleibt gar ohne Konsequenzen für sie.
- Schluss mit dem Motto: Mit dem Unmut der Opfer können die Verantwortlichen von Staat & Kirche leichter umgehen, als mit dem möglichen Unmut der Täter.
- Schluss mit der Absurdität: Die Opfer müssen die von den Tätern verursachten Lasten tragen und die Täter bleiben unbehelligt.
- Schluss mit der Absurdität: Menschliche Schwächen, als Ursache ihrer Verbrechen, sind bei den Tätern hinzunehmen.
- Schluss mit der Praxis: Das Verursacherprinzip wird bei der Verantwortungsübernahme und bei Konsequenzen nicht beachtet.
- Schluss mit der Absurdität: Nicht die Realität ist bedeutsam, sondern die Deutungshoheit über die behauptete „Realität“, welche postfaktisch und/oder mit „alternativen Fakten“ unterlegt wird.
- Schluss mit der Praxis: Täter-Schutz vor Opfer-Schutz.
- Schluss mit der Praxis: Kirchliches Recht vor staatlichem Recht.
- Schluss mit der Auffassung: Anspruch auf das geltende Recht haben lediglich „Mehrheiten“ und „Mächtige“.

Hoffnung !

Bundeskanzler Scholz sagte in seiner ersten Regierungserklärung am 15.12.2021:

„Allen verspreche ich: Diese Bundesregierung ... wird immer an der Seite derjenigen in unserem Land stehen, die sich solidarisch verhalten, ...“ ... „Für die gesamte Bundesregierung sage ich: Wir haben Respekt vor ernstgemeinten Einwänden. Wir hören zu. Wir suchen die Debatte. Wir sind offen für Kritik und Widerspruch.“ ... „Mein Leitbild, das Leitbild der neuen Bundesregierung in dieser Lage ist eine Gesellschaft des Respekts. Respekt, Anerkennung, Achtung – das bedeutet, dass wir uns bei aller Verschiedenheit gegenseitig als Gleiche unter Gleichen wahrnehmen.“ ... „Denn viele der Verletzungen und Kränkungen in unserer Gesellschaft haben ihre Ursache darin, dass sich Bürgerinnen und Bürger nicht genügend wahrgenommen fühlen.“

Durch das Versagen der Verantwortungsträger ist es zu benannten Fehlentwicklungen gekommen. Die Art und Weise der Bearbeitung und der Gefahrenabwendung, von vom Bürger an den Staat herangetragen Problemen (s. o.), ist eine erhebliche Gefahr für die innere Sicherheit unseres Staates. Bitte benennen Sie uns konkrete Maßnahmen zur Abwendung der benannten Gefahren.

Dieses Schreiben ist ein ernstgemeinter sozialer Beitrag für unseren demokratischen Rechtsstaat.

Bitte übergeben Sie unser Schreiben den zuständigen Gremien des Staates, einschließlich dem Staatsschutz. Es tut Not, dass Sie entsprechend Ihrer WORTE, wie Papst Franziskus, handeln (=TAT).

In Erwartung Ihrer Antwort beten wir dafür, dass infolge der je eigenen Umkehr ein zielführendes Miteinander möglich wird.

Bundeskanzlerin Merkel sagte am 30.05.2019: „Vor allem braucht es Wahrhaftigkeit gegenüber anderen und ... gegenüber uns selbst.“ ... „Dazu gehört, dass wir Lügen nicht Wahrheiten nennen und Wahrheiten nicht Lügen. Es gehört dazu, dass wir Missstände nicht als unsere Normalität akzeptieren.“

Dr. Wolfgang Gahler (katholischer Christ)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele (katholischer Christ)

Verteiler: Bundeskanzler & -präsident, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20

Anhang: Übersichten: „8 Thesen“ von D. Deibele, „Subsidiaritätsprinzip“, „Rechtsstaat“,

„Verantwortung“, „3 unabhängige Gewalten des Staates“, „Hexenverfolgung“; Schreiben 03.05.2015 an Petitionsausschuss - Deutscher Bundestag

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

„... Mein Haus soll ein Haus des Gebetes genannt werden. Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.“ (Mt 21,13; Mk 11,17; Lk 19,46)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

- 5 / 5 -

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)

„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 01.01.2022

Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

Umkehr bedeutet nicht loslassen von Werten (siehe 10 Gebote), sondern loslassen vom "Bösen".

Kriterien einer glaubwürdigen Umkehr:

„Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ (1.Joh. 3,1-10)

„¹⁰ Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“

Zur Versöhnung sagte Papst Franziskus (08.09.2017): "Es genügt eine gute Person, damit es Hoffnung gibt. Und ein jeder kann diese Person sein!"

Lösung

WORT & TAT

„Das Böse“

© copyright Dietmar Deibele

behauptete Absicht:		glaubwürdige Umkehr		glaubwürdige Umkehr	
von:		tatsächlicher Christ		z. B. „cleverer“ Bankräuber	
Umkehr durch:		„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18, 1-5); „und sagte: Amen, das sage ich euch: Wenn ihr nicht umkehrt und wie die Kinder werdet, könnt ihr nicht in das Himmelreich kommen.“		„Beute“ = z.B. Geld, Macht, Privilegien	
1. guten Vorsatz		ja (wahrhaftig)	„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Die Institution Katholischen Kirche unterschlägt oft das 5. Kriterium. = verlogene „Harmonie“	„ja“ (Worte zum Schein)	Umkehr-Missbrauch (Bischof Feige, Altbischof Nowak, Pfr. Krensbock)
2. Gewissenserforschung		ja (wahrhaftig)		„ja“ (Worte zum Schein)	
3. Reue		ja (wahrhaftig)		„ja“ (Worte zum Schein)	
4. Bekenntnis		ja (wahrhaftig)		„ja“ (Worte zum Schein)	
5. Wiedergutmachung		ja (ergibt sich automatisch)		nein (= Tat) „Beute“ behalten.	
Ergebnis:		» Glaubwürdigkeit « Vergebung & Neuanfang sind möglich.		» Scheinheiligkeit « dekadenter Werte-Missbrauch, keine Vergebung, kein Neuanfang	
Daraus folgt:		Tatsächliche Umkehr durch loslassen vom „Bösen“.		Ablasshandel auch im 500. Jahr der Reformation.	
erkennbare Absicht:		glaubwürdige Umkehr		Missbrauch der Umkehr	

Argumentation, wie Luther, mit „Zeugnissen der Schrift und klaren Vernunftgründen“. (siehe u. a. 1.Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“, Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“, Mt. 18,15-20 „Von der Verantwortung für den Bruder“, Mt. 23,1-39 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“) Stand: 07.09.2020

Es ist schwierig, eine Person (bzw. ein Gremium) dazu zu bringen, etwas zu verstehen, wenn deren gesellschaftlicher Status davon abhängt, dass sie es nicht versteht.

Ohne konkrete Konsequenzen verkommt der Sinn von Umkehr zu Geschwätz und Show! ...

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Advents- und Weihnachtszeit 2021 tatsächlich umgekehrt ist!? (=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenserforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

... Wäre Möglichkeit der Legalisierung von Unrech. Ziel: Beute erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)

Lediglich schöne Worte machten auch die größten Diktatoren und Demagogen dieser Welt.

Der Versuch der Verantwortungsübertragung eines Täters mit, dass sein Verhalten anhält oder schlimmer wird, wenn das Opfer sich wehrt, ist eine plumpe absurde Nötigung (StGB § 240) bzw. Erpressung (StGB § 253).

Am 23.12.2021 sagte **Papst Franziskus** in | „Papst an Kurie: In **Demut** und **Synodalität vorangehen**“: (23.12.2021 Papst Franziskus in „Papst an Kurie: In Demut und Synodalität vorangehen“)

»In seiner langen Ansprache **warnte Papst Franziskus** seine **engsten Mitarbeiter** erneut vor „**Versuchungen**“ wie „**spiritueller Weltlichkeit**“, **Stolz** und **Klerikalismus**. **Sie** sollten **keine** „**Experten der Seelsorge**, die **einen Weg weisen, ihn selber aber nicht gehen**“, **sein** und in der Theorie „**apostolische Expansionsprojekte**“ **ersinnen**. Vielmehr sollten **sie** die **Menschen** in **deren Hoffnungen** und **Leiden** **begleiten**, schärfte Franziskus ein.« ...

„Der **demütige** Mensch **sorgt** sich auch um die **Zukunft**, **nicht nur** um die **Vergangenheit**... Der **bescheidene** Mensch **bringt hervor**, **lädt ein** und **drängt auf das Unbekannte zu**. Der **Stolze** hingegen **wiederholt**, **erstarrt** - **die Starrheit** ist eine **Pervertierung**, eine Pervertierung **heute** - und **verschließt sich** in seiner Wiederholung, **er fühlt sich** sicher in dem, was **er** kennt, und **fürchtet** das Neue, weil **er** es **nicht kontrollieren** kann, ...“ ...

„**Wir**, die Mitglieder der Kurie, **müssen** die **Ersten sein**, die **sich** zu einer **Umkehr** zur Nüchternheit **verpflichten**.“ ...

„Die **Autorität** wird **zum Dienst**, wenn sie **teilt**, **einbezieht** und **hilft zu wachsen**.“ ...

»Explizit **warnte Franziskus** an dieser Stelle vor **Konkurrenzdenken**, **Karrierismus** und **Spaltungen** in der Kirchenzentrale: „**Komplizenschaft** schafft **Spaltungen**, schafft **Parteiungen** und schafft **Feinde**; **Zusammenarbeit** erfordert die **Größe**, die **eigene Unvollständigkeit** zu **akzeptieren** und **offen zu sein** für **Teamarbeit**, auch mit **denen**, die **nicht** so **denken wie wir**.“ ...

„**Uns fehlt ihre Stimme**, **ihre Anwesenheit**, **ihre Fragen** und **Diskussionen**. **Derjenige**, der ein **missionarisches Herz** hat, **spürt**, dass **sein Bruder ihm fehlt**, und macht **sich** in der Haltung eines Bettlers **auf den Weg**, um **ihm zu begegnen**.“

»Weiter **erinnerte** der **Papst** seine **engsten Mitarbeiter** an **ihre** **eigentliche Aufgabe** und die **Sendung der Kirche**: **Barmherzigkeit** und **Dienst** vor allem **an den Bedürftigen**. Die **Kirche** dürfe sich **nicht** in **sich selbst zurückziehen**, sondern **müsse** „**aus sich herausgehen**“, so Franziskus. Dabei gelte es aus **eigenen Fehlern zu lernen**, **Barmherzigkeit** zu **kultivieren** und die **Armen** zu **unterstützen** - **nicht nur** die **materiell Armen**, sondern auch die „**geistlich, emotional, moralisch** und **an Sinn Armen**.“ ...

Zum Argument, dass **Bischof Feige**, **Altbischof Nowak**, **Pfarrer Kensbock** u.a. auch **gute Seiten** haben, gilt in Anlehnung:

Auch **Mörder**, **Diebe**, **Terroristen**, **Vergewaltiger** usw. **haben gute Seiten**. Dies ist aber **keine redliche Rechtfertigung** für ihre **Verbrechen** (selbst wenn es nur einmal geschah).

Warum sollen die **Opfer nicht** selbstverständlich auf **Korrektur drängen** !?

Die **Lösung** ist aus christlicher Sicht die **tatsächliche Umkehr**. (=Zeugnis mit den **5 Phasen**: guter Vorsatz, Gewissensforschung, Reue, Bekenntnis, Wiedergutmachung; siehe u.a.: Mt. 5, 23-24 „... von der **Versöhnung**“ und Mt 7, 15-20 „Von den **falschen Propheten**“)

Nicht der **redliche Bürger** muss sich nach **dem Täter** richten bzw. **dessen Verhalten akzeptieren**, sondern **der Täter** muss sich wie ein **redlicher Bürger** verhalten.

Durchsetzen muss dies der STAAT.

Versagt der STAAT (weil **unfähig** oder **unwillig**), dann ist der **redliche Bürger** (unabhängig von Fähigkeiten und Möglichkeiten) so gut wie **schutzlos dem Rechtsbruch** bzw. der **Willkür des Täters ausgeliefert**, weil die **Selbstjustiz verboten** ist. Dem **redlichen Bürger** verbleiben entsprechend der geltenden Rechtsordnung **Handlungen nach den Grundsätzen der Selbsthilfe**, der **Notwehr** oder **zur Abwendung eines Notstandes** sowie Handlungen des zulässigen **Widerstands zur Verteidigung der Rechtsordnung** (z.B. nach dem **Grundgesetz Art. 20** „Grundlagen staatlicher Ordnung, **Widerstandsrecht**“ Abs. 4; siehe hierzu **Widerstandsrecht laut GG**).

Parlamentspräsident Schulz sagte am 06.05.2016 bei der Verleihung des **Karlspreises** an **Papst Franziskus**:

„Es **braucht Menschen wie ihn**, die **uns wachrütteln** und daran **erinnern**, was **wirklich wichtig ist**: **Frieden**, **Solidarität** und **gegenseitiger Respekt**“.

Wortbedeutungen:

Wer es tut (=handelndes Verhalten), der ist ...

© copyright
Dietmar Deibele

Ganove (lt. Wiktionary vom 20.04.2017 <https://de.wiktionary.org/wiki/Ganove>):

„jemand, der **andere betrügt** und/oder schwere Straftaten begeht; jemand, der der **Unterwelt** angehört“

Betrug (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Betrug>):

„bewusste **Täuschung, Irreführung** einer anderen Person“

Dieb (lt. Duden vom 18.02.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Dieb>):

„jemand, der **fremdes Eigentum heimlich entwendet**“

Verbrechen (lt. Duden vom 27.03.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Verbrechen>):

„a) schwere **Straftat**“, „b) **verabscheuenswürdige Untat; verwerfliche, verantwortungslose Handlung**“

Hochstapler: („Duden - Herkunftswörterbuch, Etymologie der deutschen Sprach“, 3. Auflage, 2001, Dudenverlag

Mannheim*Leipzig*Wien*Zürich, ISBN 3-411-04073-4) „jemand, der **[in betrügerischer Absicht] etwas** (eine hohe gesellschaftliche Stellung, ein nicht vorhandenes Wissen o.ä.) **vortäuscht**.“

Bandit (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 [https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_\(Begriffskl%C3%A4rung\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_(Begriffskl%C3%A4rung))):

„Bandit bezeichnet einen **Gesetzlosen**, der einer **Bande** angehört.“

gesetzlos (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/gesetzlos>):

„**keinerlei Gesetze achtend**“

Anarchie (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Anarchie>):

„Zustand der **Herrschaftslosigkeit, Gesetzlosigkeit; Chaos** in rechtlicher, politischer, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher Hinsicht“

Heuchelei (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Heuchelei>):

„bezeichnet ein **moralisch bzw. ethisch negativ besetztes Verhalten**, bei dem eine Person **absichtlich nach außen hin** ein Bild von sich vermittelt, das **nicht ihrem realen Selbst** entspricht.“

Verrat (lt. Duden vom 01.01.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Verrat>):

„Bruch eines Vertrauensverhältnisses, **Zerstörung des Vertrauens** durch eine **Handlungsweise**, mit der jemand **hintergangen, getäuscht, betrogen** o. Ä. wird, durch **Preisgabe** einer Person oder Sache.“

Mafia (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Mafia>):

„... **Verbrecherorganisationen** aus dem Bereich der **organisierten Kriminalität** ...“

organisierte Kriminalität in Deutschland: (lt. Wikipedia vom 11.03.2018 <https://de.wikipedia.org/>):

„**Organisierte Kriminalität** ist die von **Gewinn- oder Machtstreben** bestimmte **planmäßige Begehung von Straftaten**, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von erheblicher Bedeutung sind, **wenn** mehr als zwei Beteiligte auf **längere oder unbestimmte Dauer arbeitsteilig**

- unter Verwendung gewerblicher oder geschäftsähnlicher Strukturen,
- unter Anwendung von Gewalt oder anderer zur Einschüchterung geeigneter Mittel oder
- unter Einflussnahme auf Politik, Massenmedien, öffentliche Verwaltung, Justiz oder Wirtschaft **zusammenwirken**. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“

Terror (lt. Wiktionary vom 19.07.2017 <https://de.wiktionary.org/wiki/Terror>):

„**länger andauernde, systematische Verbreitung von Angst und Schrecken**, um andere **einzuschüchtern** und schließlich **zu beherrschen**“

Diskriminierung (lt. Wikipedia vom 01.04.2018 <https://de.wikipedia.org/wiki/Diskriminierung>):

„Diskriminierung bezeichnet eine **Benachteiligung** oder **Herabwürdigung** von Gruppen oder einzelnen Personen nach Maßgabe bestimmter Wertvorstellungen oder aufgrund unreflektierter, z. T. auch unbewusster Einstellungen, Vorurteile oder emotionaler Assoziationen.“

Staatsfeind (lt. Duden vom 22.08.2019 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Staatsfeind>):

„jemand, der durch seine Aktivitäten **dem Staat schadet**, den Bestand der **staatlichen Ordnung gefährdet**“

Papst Franziskus sagte am 21.06.2014: (<http://de.radiovaticana.va>)

„Diejenigen, die **den falschen Weg** wählen, wie auch **die Mafiosi**, sind **nicht** in der **Kommunion mit Gott**. Sie sind **exkommuniziert**.“

Daraus folgt: **Nicht** Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Sie stehen in der **Pflicht** zum Handeln (=TAT)!

WORTE sind genug gesagt.

Bitte **ignorieren** Sie uns **nicht**. Bitte **verweigern** Sie **nicht** den **Dialog**.

Wir fragen die Täter, uns und Sie:

Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten ?	War Jesus verschlagen oder wahrhaftig ?
Wie würde sich Jesus Christus in unserer Situation verhalten ?	War Jesus unterwürfig oder kritisch ?
Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten ?	War Jesus wegschauend oder sich engagierend ?



Bitte lassen Sie den Konflikt **nicht weiter eskalieren**.
Bitte handeln Sie.
Bitte verweigern Sie **nicht** den **Dialog**.
Bitte bestätigen Sie den **Empfang dieser E-Mail**.



Möge die Erleuchtung des **Heiligen Geistes** immer bei Ihnen sein und unser **Allmächtiger Vater** Sie fürsorglich vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“ **bewahren**.

Bitte übergeben Sie unser Schreiben zeitnah den zuständigen **Gremien des Staates**, einschließlich dem **Staatsschutz**. Es tut **Not**, dass Sie entsprechend Ihrer **WORTE**, wie **Papst Franziskus**, **handeln** (=TAT).

Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung.

Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung** auf ein **christliches Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23) (Eine **Lösung** des Konfliktes ist im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de in der **Fabel** "Warum der Bär vom Sockel stieg?" enthalten.)

Mit freundlichen Grüßen
Dietmar Deibele

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
Alte Trift 1
06369 Südliches Anhalt, OT Trebbichau an der Fuhne
Tel. 03 49 75 / 20 6 77
Buch-Autor vom online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de
bei Facebook: [facebook - Dietmar Deibele](#)
bei YouTube: [YouTube - Dietmar Deibele](#)
siehe "Google"-Suche mit "Kirche Mobbing" oder "Bilder Kirche Mobbing"

Verteiler: laut Angaben auf o. g. Schreiben und meine Wahl